



Der neue Gesamtarbeitsvertrag im Schweizer Gastgewerbe: Gut für alle.

Bern, 30. Juni 2009

Die sechs Sozialpartner im Schweizer Gastgewerbe haben nach zwei Jahre dauernden Verhandlungen einen Durchbruch erzielt: Sämtliche Organisationen haben dem neuen Gesamtarbeitsvertrag zugestimmt. Er setzt einen Schwerpunkt in der Aus- und Weiterbildung und er schafft klare Regeln und damit Sicherheit für Personal sowie Arbeitgeber. Der neue Gesamtarbeitsvertrag setzt ein positives Zeichen in einem wirtschaftlich schwierigen Umfeld und bedeutet einen wichtigen Schritt zur Steigerung der Qualität im Schweizer Gastgewerbe dank erhöhter Professionalität.

Mit dem neuen Gesamtarbeitsvertrag im Schweizer Gastgewerbe machen die Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen einer der bedeutendsten Sozialpartnerschaften – GastroSuisse, hotellerie suisse, Swiss Catering Association, Hotel & Gastro Union, Syna und Unia – einen grossen Schritt in Richtung Zukunft. Der sorgfältig ausgearbeitete Gesamtarbeitsvertrag wurde von allen Entscheidungsgremien abgesegnet und tritt per 1. Januar 2010 in Kraft. Er umfasst folgende Pakete: Arbeitszeit, Löhne, Sozialversicherungen, Vollzug sowie Vertragsdauer und Anpassungen.

Zentraler neuer Punkt des Vertrags ist die Aus- und Weiterbildung. Die Berufsbildung ist eine Schweizer Erfolgsgeschichte. Mit dem neuen Gesamtarbeitsvertrag im Schweizer Gastgewerbe wird ein wichtiges Kapitel geschrieben: Durch die mehrheitliche Übernahme der Ausbildungskosten sowie einer Kompensation des Lohnausfalls stellen die Sozialpartner gemeinsam sicher, dass sich Bildung lohnt und ständige Weiterbildung gewährleistet ist. Dies bietet Entwicklungsperspektiven für die Mitarbeitenden und garantiert den Arbeitgebenden qualifiziertes Personal. Von der verbesserten Dienstleistungsqualität profitieren Arbeitnehmende und Arbeitgebende – und nicht zuletzt die Gäste.

Das neue Lohnsystem tritt als Reaktion auf die wirtschaftlich schwierige Situation erst ab dem 1. Januar 2012 in Kraft: ein starkes Zeichen für die gut funktionierende Zusammenarbeit der Sozialpartner im Schweizer Gastgewerbe.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

- Magdalena Bertone, Vizepräsidentin Syna
Tel. 079 473 25 72
- Claudio E. Casanova, Präsident Arbeitsrechtskommission hotelleriesuisse
Tel. 079 417 36 04
- Peter Hohl, Vorstandsmitglied Swiss Catering Association
Tel. 079 405 30 74
- Hannes Jaisli, Leiter Wirtschaft und Recht GastroSuisse
Tel. 044 377 53 53
- Mauro Moretto, Unia-Verantwortlicher für das Gastgewerbe
Tel. 079 214 92 04
- Stefan Unternährer, Stellvertretender Geschäftsleiter Hotel & Gastro Union
Tel. 079 598 11 14

Die beteiligten Sozialpartner in Kürze:

- **GastroSuisse**, www.gastrosuisse.ch
- **hotelleriesuisse**, www.hotelleriesuisse.ch
- **Swiss Catering Association**, www.swisscatering.ch
- **Hotel & Gastro Union**, www.hotelgastrounion.ch
- **Syna – die Gewerkschaft**, www.syna.ch
- **Unia – die Gewerkschaft**, www.unia.ch

